

Kantonsschule Enge – Maturität 2023





Kantonsschule Enge
Zürich

Maturität 2023

- Termine
- Maturitätsprüfungen
- Wahlkurse
- Maturitätsarbeit
- Studien- und Berufsberatung



Information der Klassen über Wahlkurssystem

Januar/Februar 2022

Offenes Forum Wahlkurse

Präsentation Wahlkursangebot durch Lehrer/innen

2. März 2022, 11.30 - 13.30 Uhr, Raum wird noch festgelegt

Anmeldetermin Wahlkurse

11. März 2022, 14.00 Uhr (Intranet)

Offenes Forum Maturitätsarbeit

11. März 2022, 16.00 Uhr, 111



Anmeldetermin Maturitätsarbeit

30. März 2022, 13.00 Uhr (Intranet)

Eingabeschluss Kontrakt

27. Mai 2022, 13.00 Uhr (Intranet)

Kolloquien zur Maturitätsarbeit

28. Juni 2022

Maturitätsprüfungen Naturwissenschaften

14. Juli 2021, 08.00-10.00 Uhr



Kantonsschule Enge
Zürich

Termine

Wahlkurse / Ergänzungsfach

Schuljahr 2022/23

WR: 4-6 Lektionen / Woche

N: 6-8 Lektionen / Woche (inkl. SP/IT/EN/RU)

Erstellen der Maturitätsarbeit

HS 2022/23: 2 Lektionen / Woche (Studentafel)

Abgabeschluss Maturitätsarbeit

20. Dezember 2022, 12.00 Uhr



Kantonsschule Enge
Zürich

Termine

Präsentation Maturitätsarbeiten (KEN-EXPO)

8. Februar 2023 (Nachmittag)

Prämierung Maturitätsarbeiten

März 2023

Ausstellung Maturitätsarbeiten in der Halle

März/April 2023



Kantonsschule Enge
Zürich

Termine

Maturitätsprüfungen schriftlich

Anfang Juni 2023

Maturitätsprüfungen mündlich

Ende Juni 2023

Maturitätsfeier

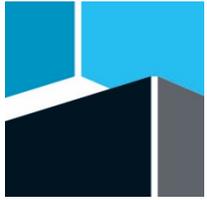
Anfang Juli 2023



Maturitätszeugnis

Fächer

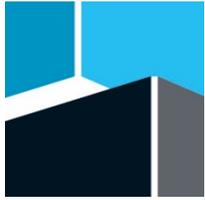
1. Deutsch
2. Französisch oder Italienisch (Zweite Landessprache)
3. Englisch (Dritte Sprache; Profil N: evtl. Italienisch)
4. Mathematik
5. Biologie
6. Chemie
7. Physik
8. Geografie
9. Geschichte
10. Bildnerisches Gestalten / Musik
11. Schwerpunktfach: IT, SP, RU, E, WR
12. Ergänzungsfach: B, CH, PH, INF, GS, GG, BG, MU, Sport, WR (N)
13. Maturitätsarbeit



Maturitätsprüfungen

Prüfungen

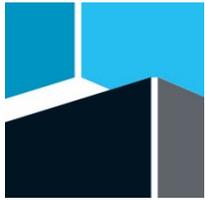
1. Deutsch (schriftlich + mündlich)
2. Französisch oder Italienisch (schriftlich + mündlich)
3. Mathematik (schriftlich + mündlich)
4. Schwerpunktfach (schriftlich + mündlich)
5. Biologie oder Chemie oder Physik (schriftlich Ende 3. Klasse)
6. Geschichte oder Geografie
oder Wirtschaft und Recht (Profil N)
oder Englisch (Profil WR)
(mündlich)



Maturitätsprüfungen

Vormaturitätsprüfungen in den Naturwissenschaften

- Vor den Sommerferien 2022
- In Chemie, Physik oder Biologie
- In allen Naturwissenschaften kann im 4. Jahr ein Wahlkurs belegt werden, auch wenn das Fach schon mit einer Prüfung abgeschlossen wurde.
- Fach der Vormaturitätsprüfung kann bei Wahl eines entsprechenden Kurses bestimmt werden.
- Ansonsten Angabe zweier Fächer, die für die Prüfung bevorzugt werden.
- Die definitive Zuteilung des Fachs erfolgt durch die Schulleitung.
- Die Fachlehrpersonen informieren Sie rechtzeitig über Stoffinhalte und Lernziele für die Abschlussprüfung.
- Tutoratsstunden vor den Vormaturitätsprüfungen



Maturitätsprüfungen

Beispiele für Berechnung der Maturitätsnoten

Deutsch / Französisch / Mathematik

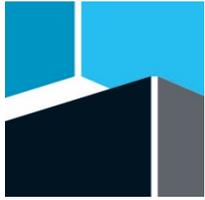
- $(2 \times J4 \text{ ST} + P_s + P_m)$: 4

Englisch (im Profil N evtl. auch Italienisch)

- Ohne WK: J4 ST
- Englisch mit WK, ohne Prüfung: J4 ST (WK ohne Noten)
- Englisch im Profil W&R mit WK und Prüfung: $(J4 \text{ ST} + P_m)$: 2

Biologie

- Ohne WK ohne Prüfung Ende 3. Jahr: $(S5 + S6)$: 2
- Ohne WK mit Prüfung Ende 3. Jahr: $(S5 + S6 + 2 \cdot P_s)$: 4
- Mit WK (=EF) ohne Prüfung Ende 3. Jahr: $(S5 + S6)$: 2 (Note WK in EF)
- Mit WK (=EF) mit Prüfung Ende 3. Jahr: $(S5 + S6 + 2 \cdot P_s)$: 4 (Note WK in EF)
- Mit WK (\neq EF) ohne Prüfung Ende 3. Jahr: J4 WK
- Mit WK (\neq EF) mit Prüfung Ende 3. Jahr: $(J4 \text{ WK} + P_s)$: 2



Prüfungserfolg

Das Maturitätszeugnis wird erteilt, wenn bei den Maturitätsnoten:

- die doppelte Summe aller Notenabweichungen von 4 nach unten nicht grösser ist als die Summe aller Notenabweichungen von 4 nach oben;
- höchstens vier Noten unter 4 liegen.



Wahlkurse

Wahlkurse - Bestimmungen

- Die Schüler/innen des Profils N wählen einen Kurs im Schwerpunktfach (SP, IT, EN, RU) und mindestens 2 weitere Wahlkurse.
- Die Schüler/innen des Profils WR wählen mindestens 2 Wahlkurse.
- Pro Fach kann nur ein Wahlkurs gewählt werden.
- Alle Schüler/innen bestimmen ein Ergänzungsfach, in welchem sie einen Kurs belegen müssen.
- Es kann ein dritter Wahlkurs fakultativ gewählt werden.



Wahlkurse

Beispiele für Wahlkurse

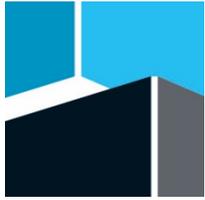
- The Fifties and the Sixties in Literature and Film
- Temas de España y Latinoamérica
- Littérature du XXème siècle
- Neuste Forschung und Erkenntnisse aus der Biologie
- Neurochemie
- Physik für Medizin, Technik- und Naturwissenschaften
- Anwendungen der Statistik
- Unbekannte Welt der Mitte
- Tourismusgeografie
- business@school



Wahlkurse N

Profil N: Konsequenzen der Wahl

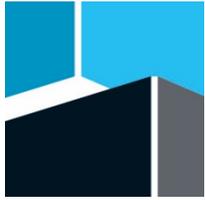
- Im **Schwerpunktfach** bestimmen Sie mit der Wahl, bei wem Sie die mündliche Prüfung ablegen.
- Wählen Sie *eine* **Gesellschaftswissenschaft** (G, GG, WR), bestimmen Sie damit das Fach der Maturitätsprüfung. WR wird allerdings nur geprüft, wenn es Ergänzungsfach ist.
- Wenn Sie einen Kurs in **Geschichte und Geografie** wählen, findet die 6. Maturprüfung im Ergänzungsfach statt. Falls keines der beiden Fächer Ihr Ergänzungsfach ist, bestimmen Sie selber, wo Sie geprüft werden wollen.
- Wenn Sie *keine* **Gesellschaftswissenschaft** wählen, findet die Maturitätsprüfung im Fach Geschichte statt. Dasselbe gilt, wenn Sie einen WR-Kurs wählen, das Fach aber nicht zum Ergänzungsfach machen.
- **Sport** und **Informatik** können nur als Ergänzungsfach oder als fakultativer dritter Wahlkurs gewählt werden.



Wahlkurse WR

Profil WR: Konsequenzen der Wahl

- Wenn Sie einen Kurs im **Schwerpunktfach** wählen, fließt die hier erzielte gewichtete Note in die Erfahrungsnote ein.
- Wählen Sie einen Kurs in *einer* **Gesellschaftswissenschaft** (G, GG) oder **Englisch**, bestimmen Sie damit das Fach der Maturitätsprüfung.
- Wenn Sie *zwei* Kurse aus der Fächergruppe **Geschichte, Geografie und Englisch** wählen, findet die 6. Maturprüfung im Ergänzungsfach statt. Falls keines der Fächer Ihr Ergänzungsfach ist, bestimmen Sie selber, wo Sie geprüft werden wollen.
- Wenn Sie *keine* **Gesellschaftswissenschaft** wählen, findet die Maturitätsprüfung im Fach Geschichte statt.
- **Sport** und **Informatik** können nur als Ergänzungsfach oder als fakultativer dritter Wahlkurs gewählt werden.



Wahlkurse Immersion

Zusätzliche Bestimmungen

- Wahlpflicht: einer von drei angebotenen immersiven Wahlkursen (Geografie, Physik, Biologie)
- In den immersiv unterrichteten Fächern finden die Maturitätsprüfungen in englischer Sprache statt.
- Die Maturitätsarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.



Konsequenzen der Wahl allgemein

- In den Fächern, die in der 4. Klasse nicht automatisch weitergeführt werden (B, BG, CH, GG, MU, PH), zählen die **Noten aus der 3. Klasse** für das Maturitätszeugnis, wenn kein Wahlkurs gewählt wird.
- Dasselbe gilt, wenn ein Fach gewählt und als **Ergänzungsfach** bezeichnet wird. In diesem Fall zählt die Wahlkursnote im Maturitätszeugnis im Ergänzungsfach, im **Stammfach** zählt die Note aus der 3. Klasse.



Maturitätsarbeit

Themenbeispiele

Jazz-Komposition

Licht aus Bananenschalen

Emigrazione Italiana

Sonnenenergie auf dem Dach der KEN

Wer mit wem im Verwaltungsrat

Fraktale – Schönheit der Mathematik

Reptilien an der Bahnlinie Wettswil – Bonstetten

Der Haussperling im Zürcher Hauptbahnhof

Comparing DNA damage in 2D and 3D tumor cell cultures

Künstliche Intelligenz auf der Basis Meerschweinchen

Stand-Up – social skills coaching





Maturitätsarbeit

Definition, Ziel, Umfang der Maturitätsarbeit

- Die Maturitätsarbeit beinhaltet die **intensive Beschäftigung** mit einem Thema während eines Semesters. Die Arbeit und die mündliche Präsentation müssen inhaltlich, sprachlich und formal einwandfrei sein und eine **eigenständige Auseinandersetzung** mit dem Thema dokumentieren.
- Die Maturitätsarbeit wird **benotet**. Die mit der Maturitätsarbeit erzielte Note ist eine von dreizehn Maturitätsnoten, die für das Bestehen der Matura relevant sind.



Maturitätsarbeit

Fragestellung und Methoden

- Mit der Maturitätsarbeit soll eine **präzise Fragestellung** selbstständig erarbeitet werden. Zur erfolgreichen Lösung der gestellten Aufgaben gehören eine klare Formulierung der Problemstellung, eigene Recherchen oder Untersuchungen, deren korrekte Verarbeitung zu schlüssigen Resultaten und eine kritische, selbstständige Bewertung der Ergebnisse.
- Wo ein **gestalterischer Prozess** im Zentrum der Maturitätsarbeit steht, verfasst der Schüler / die Schülerin einen schriftlichen Kommentar, in dem dieser Prozess dokumentiert und reflektiert wird. Dieser Kommentar umfasst mindestens 10 Seiten Text.



Maturitätsarbeit

Wahl von Thema und Lehrperson

- Die Maturitätsarbeiten werden von **Lehrpersonen** der Kantonsschule Enge betreut. Es ist Aufgabe der Schüler/innen, eine Lehrperson zu finden, die bereit ist, die Arbeit zu begleiten.
- Das Thema ist im Rahmen des **Fächerkatalogs** der Schule frei wählbar (auch interdisziplinär), muss aber in jedem Fall von der betreuenden Lehrperson akzeptiert werden. Themen, die ausserhalb des Fächerkatalogs liegen, müssen von der Schulleitung bewilligt werden.



Maturitätsarbeit

Kontrakt und Richtlinien

- Die Schüler/innen und die Betreuer/innen halten in einem **Kontrakt** die Einzelheiten der Zusammenarbeit und spezielle Anforderungen fest
- Im Kontrakt bestätigen die Schüler/innen, dass sie die „**Richtlinien**“ und den „**Leitfaden zur Verfassung einer Maturitätsarbeit**“ gelesen haben und sich bewusst sind, dass sie die Arbeit selbstständig verfassen und die Quellen sämtlicher Daten angeben müssen.



Maturitätsarbeit

Abgabe, Erklärung

- Die Maturitätsarbeiten, d.h. das Original und zwei Kopien, müssen **fristgerecht abgegeben** werden.
- Der Maturitätsarbeit muss die folgende, handschriftlich unterzeichnete **Erklärung** der Schülerin / des Schülers beiliegen:
„Ich erkläre hiermit, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig und ohne Benützung anderer als der angegebenen Quellen oder Hilfsmittel verfasst bzw. gestaltet habe.“



Maturitätsarbeit

Betreuung der Schüler/innen

- Der Schüler / die Schülerin legt ein **Konzept** und einen Zeitplan vor.
- In **regelmässigen Abständen** treffen sich Schüler/in und Lehrperson, um einzelne Schritte in der Themenbearbeitung zu besprechen. Die Lehrperson kontrolliert, ob die Terminierung des Konzepts eingehalten wird.



Maturitätsarbeit

Mündliche Präsentation, Ausstellung, Prämierung

- Am Ende des 7. Semesters findet in Anwesenheit der betreuenden Lehrperson, des Experten / der Expertin und von interessierten Schüler/innen eine **öffentliche mündliche Präsentation** statt. Sie dauert 20 Minuten und umfasst das Vorstellen der Arbeit und das Beantworten von Fragen.
- Die Experten lesen die Arbeiten vor der mündlichen Präsentation und bereiten **Fragen** vor, die sie dem Schüler / der Schülerin im Rahmen der Präsentation stellen.
- Alle Maturitätsarbeiten werden in einer **Ausstellung** der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Herausragende Maturitätsarbeiten werden zusätzlich prämiert.



Maturitätsarbeit

Bericht und Benotung

- Die betreuende Lehrperson und die Expertin bzw. der Experte **beurteilen die Arbeit gemeinsam.**
- Die Beurteilung der Maturitätsarbeit erfolgt nach einem **Kriterienkatalog**, der dem Schüler / der Schülerin im Voraus erläutert wird. Die betreuende Lehrperson verfasst einen **schriftlichen Bericht**, in dem detailliert über die Beurteilung Rechenschaft abgelegt wird.
- Für folgende drei Teilleistungen wird je eine Note ausgewiesen: **Arbeitsprozess, Produkt und Präsentation.** Das Produkt besteht aus einer schriftlichen Arbeit und gegebenenfalls anderen einzureichenden Materialien (Modelle, Plakate, literarische und gestalterische Arbeiten etc.).



Maturitätsarbeit

Betrug (Plagiat)

- Reicht ein/e Schüler/in eine Arbeit ein, die nachweislich grösstenteils nicht von ihm / ihr geschrieben worden ist (**Vollplagiat**), wird der Schüler / die Schülerin von der Präsentation ausgeschlossen und die Maturitätsarbeit mit der Gesamtnote 1 bewertet.
- Enthält die Arbeit von fremden Quellen übernommene Teile, ohne dass diese Quellen ausgewiesen werden (**Teilplagiat**), wird dies durch Notenabzüge bei Arbeitsprozess und Produkt geahndet. Sind wesentliche Teile der Arbeit kopiert, ist diese in jedem Fall als ungenügend zu bewerten.
- Über weitere disziplinarische Massnahmen entscheidet die Schulleitung.

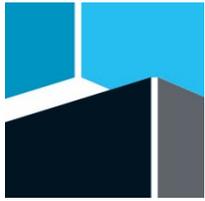


Maturitätsarbeit

Umfragen

Es ist nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung der Schulleitung auf elektronischem Weg Umfragen bei Gruppen von Angehörigen der KEN durchzuführen (z.B. Nutzung von E-Mail-Adressen, die Klassen oder Fachschaften von Lehrkräften zugeordnet sind)!

Diesbezügliche Gesuche werden nur in Ausnahmefällen bewilligt.



Kantonsschule Enge
Zürich

Studienberatung



Studien-/Laufbahnberaterin

Susanna Messerli

Sprechstunde mit Voranmeldung

Montag, 14 – 17 Uhr, Zimmer 014

Terminbuchung: www.bizoerlikon.zh.ch/schulhaustermin

Studieninformationstag der Kantonsschule Enge

29. Juni 2022

Informationstag Universität und ETH Zürich für Zürcher Mittelschüler/innen

8. September 2022



- **Dokumente auf der Website:**

Über uns > Dokumente: Dokumente Gymnasium

- **Dokumente auf KENpunkt:**

- Dokumente Schüler/innen > Prüfungen, Promotion & Notengebung > Maturitätsprüfungen
- Dokumente Schüler/innen > Unterricht & Lehrgänge > Maturitätsarbeit



Kantonsschule Enge
Zürich

www.ken.ch

044 286 76 11